

KLAUS SCHLOTE
TEL.: +49 (0) 6131 – 48 60 651
KSCHLOTE@SOLVENTIS.DE

DENNIS WATZ
TEL.: +49 (0) 6131 – 48 60 652
DWATZ@SOLVENTIS.DE

ULF VAN LENERICH
TEL.: +49 (0) 6131 – 48 60 654
ULENERICH@SOLVENTIS.DE

NICO LÖCHNER
TEL.: +49 (0) 6131 – 48 60 653
NLOECHNER@SOLVENTIS.DE

euromicron AG Veröffentlichung der Zahlen auf 11. April verschoben

under Review (Kaufen)

Kursziel	- (7,16 €)
Kurs (03.04.2019)	3,40 €
ISIN	DE000A1K0300
Marktkapitalisierung	24,4 Mio. €
Anzahl Aktien	7,2 Mio.
Markt Segment:	Prime Standard
Homepage	www.euromicron.de

Kerndaten und Prognosen (alte Schätzungen)

	2017	2018e	2019e	2020e
Umsatz (Mio. €)	332,9	318	326	335
EBIT (Mio. €)	1,1	-7,5	8,1	11,7
EBIT-Marge	0,3%	-2,4%	2,5%	3,5%
EBITDA (Mio. €)	9,5	2,3	17,9	21,6
EBITDA-Marge	2,9%	0,7%	5,5%	6,4%
Ergebnis je Aktie (€)	-0,53	-1,65	0,12	0,46
Dividende je Aktie (€)	0,00	0,00	0,00	0,00
Buchwert je Aktie (€)	10,94	9,3	9,4	9,9
KGv	n.m.	n.m.	29,2	7,3
Kurs/Buchwert	0,74	0,28	0,36	0,34
EV/EBIT	134	n.m.	14,9	10,0
EV/EBITDA	15,4	51,5	6,8	5,4
EV/Umsatz	0,44	0,37	0,37	0,35
Dividendenrendite	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%

euromicron veröffentlichte Ende März die vorläufigen Zahlen zum Geschäftsjahr 2018. Der Konzernumsatz 2018 betrug 318,0 Mio. € nach 332,9 Mio. € im Vj. Das operative EBITDA sank um 51,9% auf 2,3 Mio. €. Dies entspricht einer operativen EBITDA Marge von 0,7% (Vj. 2,9%). Damit befand sich der Umsatz in der Mitte der von euromicron angegebenen Spanne und die EBITDA-Marge am unteren Ende der Spanne. Die Sonderkosten im Zusammenhang mit der Restrukturierung beliefen sich 2018 auf 4,6 Mio. € (Prognose: <5 Mio. €). Ein Update des Modells erfolgt nach der Veröffentlichung des GB 2018.

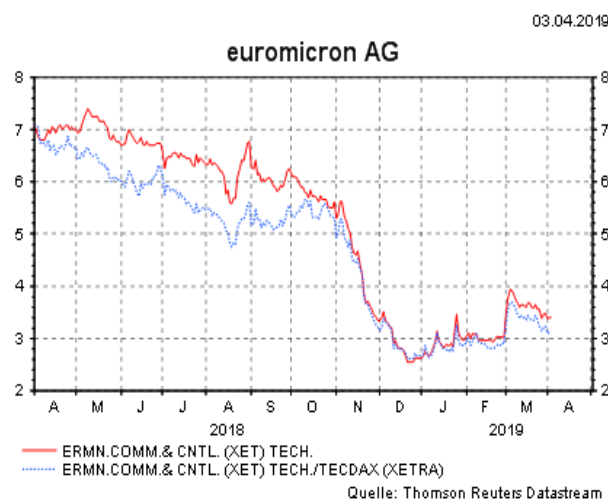
Durch die planmäßige Umsetzung von personellen und strukturellen Maßnahmen im Segment "Intelligente Gebäudetechnik" im Q4'18, entstand ein erheblicher organisatorischer und zeitlicher Mehraufwand bei der Erstellung des Konzernabschlusses. Aufgrund dessen wurde die Veröffentlichung auf den 11. April 2019 verschoben. Die Hauptversammlung findet wie geplant am 3. Juli 2019 statt.

euromicron konnte 2018 den Auftragsbestand um 22,1 Mio. € auf 148,6 Mio. € steigern. In allen drei Segmenten wurde ein höherer Auftragsbestand verzeichnet als im Vorjahr.

Eine erfreuliche Entwicklung gab es 2018 beim operativen Cashflow, der mit 3,3 Mio. € (Vj. -1,6 Mio. €) positiv war. Deutlicher war die Verbesserung beim um Factoring-Effekte bereinigten operativen Cashflow. Dieser stieg auf 7,5 Mio. € (Vj. 0,4 Mio. €). Treiber war ein um 14,3 Mio. € geringeres Working Capital nach Factoring als im Vorjahr. Die Working Capital Ratio sank von 12,9% auf 9,0%. Damit konnte die Prognose von rund 10% übertroffen werden.

Rückläufig war 2018 die EK-Quote. Diese sank von 31,1% im Vj. auf 27,2%. Die Ende März fällige Kredittilgung von 2,5 Mio. € konnte euromicron planmäßig durchführen. Der Großteil des Kredits wird am 31. Januar 2020 fällig. An diesem Tag muss euromicron eine Tilgung von 25,0 Mio. € leisten.

Dr. Frank Schmitt ist mit Wirkung zum 01.02.2019 neu in den Vorstand der euromicron AG als Chief Technical Officer berufen worden. Damit besteht der Vorstand aus drei Personen: Bettina Meyer, Sprecherin des Vorstands, Dr. Frank Schmitt und Jörn Trierweiler.



Haftungserklärung (Disclaimer) und Pflichtangaben nach § 34b WpHG, Finanzanalyseverordnung und EU-Marktmisbrauchsverordnung (Verordnung EU Nr. 596/2014) einschließlich über mögliche Interessenkonflikte (Disclosures), Erstellerangaben und Aufsichtsbehörde

Die nachfolgenden Erläuterungen informieren den Leser über die gesetzlichen Vorgaben, die bei der Erstellung von Finanzanalysen zu beachten sind.

1. Haftungserklärung

Bei Erstellung dieser Analyse haben wir uns die tatsächlichen Angaben aus uns zur Verfügung stehenden, allgemein als zuverlässig angesehenen Quellen verschafft. Wir können keinen Anspruch auf Richtigkeit und Vollständigkeit dieser Informationen erheben. Die auf diesen tatsächlichen Angaben beruhenden Empfehlungen und/oder Prognosen unsererseits stellen unverbindliche Werturteile zum Zeitpunkt der Erstellung der Studie dar. Nachträgliche Änderungen können nicht berücksichtigt werden. Eine Haftung für die Vollständigkeit oder Richtigkeit dieser Studie können wir nicht übernehmen. Die Studie stellt kein Angebot und keine Aufforderung dar, Aktien zu erwerben. Diese Studie ersetzt keinesfalls die anleger- und objektgerechte Beratung. Wir können nicht überprüfen, ob sich die Empfehlungen mit Ihren persönlichen Anlagestrategien und Zielen decken. Für eine anleger- und objektgerechte Beratung empfehlen wir Ihnen, einen Anlageberater aufzusuchen.

Urheberrecht an der Studie wird vorbehalten, Nachdruck ist nur mit unserer Zustimmung zulässig.

2. Pflichtangaben

a) Erstmalige Veröffentlichung: **03.04.2018, 10:30 Uhr**

b) Zeitliche Bedingungen vorgesehener Aktualisierungen: **quartalsweise**

c) Aufsichtsbehörde: Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht, Lurgiallee 12, 60439 Frankfurt/M.

d) Vorangegangene Analysen: Es sind keine Analysen in dem Zeitraum von 12 Monaten vor Veröffentlichung dieser Analyse veröffentlicht worden, die eine von dieser Analyse abweichende Empfehlung für eine bestimmte Anlageentscheidung enthalten.

e) Die Analyse ist vor ihrer Veröffentlichung dem Emittenten - im gesetzlich zulässigen Rahmen - zugänglich gemacht worden und ist danach nicht geändert worden.

f) Alle in der Analyse angegebenen Kurse und Kursverläufe beruhen auf den Schlusskursen, soweit zu den Kursen und Kursverläufen keine anderweitigen Angaben gemacht werden.

3. Disclosures

Übersicht über unsere Empfehlungen für die Aktie in den vergangenen 12 Monaten

Veröffentlichungsdatum	Kurs	Votum	Kursziel
17.11.17	8,18	Kaufen	14,90
15.08.18	6,10	Kaufen	11,55
19.11.18	4,68	Kaufen	7,16

Die Verteilung der Empfehlungen unseres Anlageuniversums sieht aktuell wie folgt aus:

Empfehlungsübersicht Research-Reports (30.09.17 - 01.10.18)		Auftrags- research	
	in %		in %
Kaufen	48 95,8%	35	72,9%
Halten	0 0,0%	0	2,1%
Verkaufen	0 0,0%	0	0,0%
Insgesamt	48 100,0%	33	72,9%

Weder die Solventis Beteiligungen GmbH, noch ein mit ihr verbundenes Unternehmen, noch eine bei der Erstellung mitwirkende Person

1. sind am Grundkapital des Emittenten mit mindestens 5 Prozent beteiligt.
2. waren innerhalb der vorangegangenen zwölf Monate an der Führung eines Konsortiums beteiligt, das Finanzinstrumente des Emittenten im Wege eines öffentlichen Angebots emittierte.
3. betreuen Finanzinstrumente des Emittenten an einem Markt durch das Einstellen von Kauf- oder Verkaufsaufträgen.
4. haben innerhalb der vorangegangenen zwölf Monate mit Emittenten, die selbst oder deren Finanzinstrumente Gegenstand der Finanzanalyse sind, eine Vereinbarung über Dienstleistungen im Zusammenhang mit Investmentbanking-Geschäften geschlossen oder eine Leistung oder ein Leistungsversprechen aus einer solchen Vereinbarung erhalten.
5. sind im Besitz einer Nettokaufposition, die die Schwelle von 0,5 % des gesamten emittierten Aktienkapitals des Emittenten überschreitet.
6. sind im Besitz einer Nettoverkaufsposition, die die Schwelle von 0,5 % des gesamten emittierten Aktienkapitals des Emittenten überschreitet.

Die Solventis Beteiligungen GmbH oder ein mit ihr verbundenes Unternehmen oder eine bei der Erstellung mitwirkende Person

1. haben mit den Emittenten, die selbst oder deren Finanzinstrumente Gegenstand der Finanzanalyse sind, eine Vereinbarung zu der Erstellung der Finanzanalyse getroffen.

4. Erstellung und Verbreitung

a) Verantwortung für die Erstellung und Verbreitung

Solventis Beteiligungen GmbH

Sitz: Mainz; HRB 47135, Amtsgericht Mainz; Geschäftsführer: Joachim Schmitt, Klaus Schlote.

b) Ersteller

Klaus Schlote, CEFA-Analyst; Nico Löchner, Junior-Analyst

5. Erläuterung der Anlageurteile

Erläuterung Anlageurteil Aktien:

- Kaufen: Die Aktie wird nach unserer Einschätzung auf Sicht von 12 Monaten einen absoluten Gewinn von mindestens 10% aufweisen.
- Halten: Die Aktie wird nach unserer Einschätzung auf Sicht von 12 Monaten einen absoluten Kursgewinn und/oder einen absoluten Kursverlust von 10% nicht überschreiten.
- Verkaufen: Die Aktie wird nach unserer Einschätzung auf Sicht von 12 Monaten einen absoluten Kursverlust von mindestens 10% aufweisen.

Erläuterung Tendenzaussage – thematische Ausarbeitungen:

- Chancen/Gewinner/positiv: Bei der unterstellten Entwicklung wird nach unserer Einschätzung die Gesellschaft profitieren.
- Risiken/Verlierer/negativ: Bei der unterstellten Entwicklung wird nach unserer Einschätzung die Gesellschaft negativ betroffen.
- Neutral/ausgeglichen: Die unterstellte Entwicklung wird nach unserer Einschätzung auf die Gesellschaft keine nennenswerten Auswirkungen haben.

Eine etwaig angegebene Rankingplatzierung der Emittenten zeigt die relative Stärke der Auswirkung auf die verschiedenen Emittenten an, die die unterstellte Entwicklung nach unserer Einschätzung haben wird.

6. Sensitivität der Bewertungsparameter

Die der Unternehmensbewertung zugrunde liegenden Zahlen aus der Gewinn- und Verlustrechnung, Kapitalflussrechnung und Bilanz sind datumsbezogene Schätzungen und somit mit Risiken behaftet. Diese können sich jederzeit ohne vorherige Ankündigung ändern.

Unabhängig von der verwendeten Bewertungsmethode bestehen deutliche Risiken, dass das Kursziel/Tendenz nicht innerhalb des erwarteten Zeitrahmens erreicht wird. Zu den Risiken gehören unvorhergesehene Änderungen im Hinblick auf den Wettbewerbsdruck, bei der Nachfrage nach den Produkten eines Emittenten und bei der Angebotssituation für produktionsnotwendige Materialien, sowie der Nichteintritt der unterstellten Entwicklung. Solche Schwankungen können sich durch Veränderungen technologischer Art, Veränderungen der Konjunktur, Rechts- und Währungskursänderungen ergeben. Diese Erörterung von Bewertungsmethoden und Risikofaktoren erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit.

7. Wesentliche Informationsquellen

In- und ausländische Medien wie Informationsdienste (z.B. VWD, Thomson Reuters u. a.), Wirtschaftspresse (z. B. Börsen-Zeitung, Handelsblatt, FAZ, Wallstreet Journal, Financial Times u. a.), Fachpresse, veröffentlichte Statistiken, das Internet sowie Veröffentlichungen, Angaben und Informationen der analysierten Emittenten.

8. Zusammenfassung der Bewertungsgrundlagen

Einzelemittenten: Zur Unternehmensbewertung werden gängige und anerkannte Bewertungsmethoden (u. a. DCF-Methode und Peer-Group-Analyse) verwandt. In der DCF-Methode wird der Wert des Emittenten berechnet, der die Summe der abgezinsten Zahlungsströme, d.h. des Barwertes der zukünftigen Zahlungsströme des Emittenten, darstellt. Der Wert wird somit durch die erwarteten künftigen Zahlungsströme und durch den angewandten Diskontierungssatz bestimmt. In der Peer-Group-Analyse werden an der Börse notierte Emittenten durch den Vergleich von Verhältniskennzahlen (z.B. Kurs-/Gewinn-Verhältnis Kurs-/Buchwert-Verhältnis, Enterprise Value/Umsatz, Enterprise Value/EBITDA, Enterprise Value/EBIT) bewertet. Die Vergleichbarkeit der Verhältniskennzahlen wird in erster Linie durch die Geschäftstätigkeit und die wirtschaftlichen Aussichten bestimmt.

9. Interne organisatorische und regulative Vorkehrungen zur Prävention oder Behandlung von Interessenkonflikten

Mitarbeiter der Solventis Beteiligungen GmbH, die mit der Erstellung und/oder Darbietung von Finanzanalysen befasst sind, unterliegen den internen Compliance-Regelungen. Die internen Compliance-Regelungen entsprechen den Vorschriften der Richtlinie zur Konkretisierung der Organisationspflichten von Wertpapierdienstleistungsunternehmen gemäß § 33 WpHG und den Rechtsakten der EU/ESMA auf Basis der Marktmissbrauchsverordnung.

Mit Annahme der Finanzanalyse akzeptiert der Empfänger die Verbindlichkeit der vorstehenden Beschränkungen.